



# Gemeinde

aktuell

6–8/2015

Nachrichten aus der Zwinglikirche

## VON BÄUMEN LERNEN

**W**er hat gelernt, Indianern zuzuhören? Sollten wir aber, denn als ich unlängst am Zwingligrün vorbeiging, konnte ich folgende Worte der Birke aufnehmen:

„Wusstet ihr, dass Bäume sprechen“, fragte Tatan-gi Mani, ein nordamerikanischer Indianer, „Doch, das tun sie, sie sprechen miteinander, und sie sprechen auch zu Menschen, wenn sie zuhören. Das Schlimmste ist, dass die Weißen nicht zuhören. Sie haben es nie gelernt, den Indianern zuzuhören. Ich aber habe eine Menge von den Bäumen gelernt: Mal erzählen sie vom Wetter, mal von den Tieren und manchmal vom Großen Geist.“ – Ja, die Indigenen waren noch naturverbunden. Aber die Zivilisationsmenschen! – Johann Wolfgang von Goethe hat’s auch gespürt, als er schrieb: „Jede Pflanze verkündet dir nun die ewigen Gesetze, jede Blume, sie spricht lauter und lauter mit dir.“ – Oft haben sie ihre Mythen und Geschichten mit uns verbunden ... Jetzt heiße ich „Vergissmeinnicht“, früher wurde ich nach meinem griechischen Namen mysotis „Mäuseohr“ genannt, aber auch „Katzenäuglein, Hühner-, Gans- und Froschäuglein“. Der Volksmund will uns oft vermenschlichen. Als unscheinbare Pflanze aus der Familie der Rosengewächse hab’ ich den anschaulichen Namen „Frauenmantel“. Der geht auf meinen Anblick, den ich frühmorgens biete, zurück: wenn Feuchtigkeit als Tau oder infolge luftfeuchter Nächte auf meinen Blattzähnen liegt, kommt es durch Wasserspalten am Rand zu kleiner Tröpfchenbildung. Beim ersten Sonnenstrahl funkelt das wie ein edelsteinbesetzter Mantel. Manche kennen mich eher als „Alchemistenkraut“, denn im Mittelalter galten meine Tautropfen, „Himmlisches Wasser“ genannt, als eine der Zutaten, die zur Schaffung des Steins der Weisen unentbehrlich waren.

Barthold Hinrich Brockes, Dichter der frühen deutschen Aufklärung, konnte die Naturerscheinungen sinnerfassend lesen, deuten und für seine Mitmenschen in die richtigen Worte fassen. Hört mir bitte zu, was er über mich, die Rose, gedichtet hat:



© Eva Geber

*Aufs letzte schien mir gar der Rosenblätter Schein  
Ein blätterreiches Buch zu sein,  
Das von des großen Schöpfers Lieben  
Mit balsamierter Tint und roten Lettern  
Die Hand der wirkenden Natur geschrieben.  
Mich deucht, ich könnt auf allen Blättern  
Geheimnisse von Gottes Wunderwesen,  
Von seiner Macht und heißen Liebe lesen.  
Ach, nehmt es doch in acht!  
Dies steht auf jedem Blatt recht deutlich, hell und klar:  
Wie ist doch der, der uns gemacht,  
So liebeich, groß und wunderbar!*

Nun schwiegen die Pflanzen und ich ging nachdenklich weiter.  
*Hermann Ender*

## JAHRESBERICHT DER PFARRGEMEINDE 2014

**Lebensbewegung:** Seelenzahl: 906 (952), Eintritte: 6 (2), Austritte: 16 (8), Taufen: 5 (7), Konfirmanden: 7 (5), Trauungen: 1 (3), Beerdigungen: 9 (17), kirchenbeitragspflichtige Personen: 686 (728), Zuzüge: 46 (28), Wegzüge 75 (55)

### Personelles

1. Vertretung Landespfarrerin: PKin Réka Juhász bis 31.8. in Verbindung mit neuem Modell der Zusammenarbeit mit der Pfarrgemeinde Wien-Süd Pfrn. Sonja Bredel organisierte Konfirmanden-Austausch.
2. Wechsel im Sekretariat: Esther Egger-Rollig nahm Mitte April ehrenamtlich die Tätigkeit auf, ab 1.7. wurde sie für 20 Stunden pro Woche angestellt. Zusätzlich wurde der Student Jan-Michael van Linthoudt, Mitglied unserer Gemeinde, geringfügig für Büroarbeiten angestellt.
3. Neue Hauptorganistin wurde Genhea Jung aus korean. Gottesdienstgemeinde.

### Gottesdienste

Gesamtzahl 58, davon: 5 Familiengottesdienste, (u.a. Jahresfest, Schulanfang, Adventtag), 14 Abendgottesdienste, 16 Gottesdienste mit Abendmahlsfeier.

Andere spezielle Gottesdienste: mit Konfirmanden (19.1.), Ökumenischer Gottesdienst (26.1.), Gottesdienst mit koreanischer Gottesdienstgemeinde (2.3.), Weltgebetstag (7.3.), Mundartmesse mit Steirer-Chor (16.3.), Diakoniums-GD (18.5.), Totengedenken (16.11.), Adventtag (30.11.), monatliches Predignachgespräch. Mini-Gottesdienste u. Geschichtenkiste, Gottesdienste gehalten von: Hennefeld: 29, Juhász: 13, Németh: 9, Miklas: 3, Gastprediger/in: Tuppy, Gaisrucker, E. Kluge, Trauner.

Besucherzahl: 1.998 (1.770) andere Gottesdienste außerhalb der Zwinglikirche: Gottesdienst mit allen drei reformierten Gemeinden in Wien in der Reformierten Stadtkirche, Ökumenische GD und Andachten in Pensionistenheimen, Koreanisch-presbyterianische Gemeinde hält sonntags Gottesdienst in unserer Kirche.

### Diakonium

Kollektenwidmung, Unterstützung u. Betreuung v. Gemeindegliedern, Pla-

nung v. Veranstaltungen, Gestaltung eines Diakoniums-Gottesdienstes. Unterstützungen und Betreuung von Projekten im Inland und in der 3. Welt. Schwerpunkte: Flüchtlingshaus Roßauerlande, Palästina, Nicaragua

### Gemeindeveranstaltungen

Gemeindetag Wien-West: Auf dem Weg zum Reformationsjubiläum (23.3.). Gemeindeabende: 3 Wildwasserabende (Jänner bis März) Andachten: Agape zu Gründonnerstag, Weihnachtsfeier  
Kulturveranstaltungen: Szenische Lesung v. teatro caprile: „Jugend ohne Gott“ (24.1.), Lesung Axel Karner (21.2.), Kabarett mit Jörg Martin Willnauer (15.3.), Beteiligung an der Langen Nacht der Kirchen, erstmals Kooperation mit Akkonplatz (23.5.), Kabarett Lifecuts (11.10.), Buchpräsentation Heinrich (7.11.), Musikalisches AdventHappening (13.12.)  
Flohmärkte: Bücherflohmarkt (14./15.3.), Raritäten-Mini-Flohmarkt (4.4.), Sommer Flohmarkt (16.5.), Herbst-Flohmarkt (3.10.)  
Feste: Jahresfest mit Koreanern (22.6.)

### Gruppen und Kreise

**Kinder:** (0-4), Mini-Gottesdienste, monatliche Geschichtenkiste, Veranstaltung von und Beteiligung an Festen.  
**Jugend:** Mitarbeit  
**Frauentreff:** 1 x im Monat zu bestimmten Themen; Projekte: Beteiligung am Weltgebetstag der Frauen, H.B.-Mitarbeiterinnentreffen in Salzburg, Vorbereitung und Organisation der Flohmärkte.  
Beteiligung am H.B.-Frauentag in Oberwart, Beteiligung an Auftaktveranstaltung „Brot für die Welt“

**Aktive Senioren:** Treffen 2x im Monat jeweils am Nachmittag, insgesamt 20 Veranstaltungen mit einem Besucherschnitt von 16 Personen.

**Chor:** ungefähr 2 x im Monat + Mitwirkung bei Festgottesdiensten u. Konzerten, Evang. Chortreffen in Klagenfurt, Gastauftritt bei Festgottesdienst in Pauluskirche.

**Schachklub:** 1 x im Monat

**Taizégebete:** 1 x im Monat

**Besucherkreis:** Besuche mit den Schwerpunkten: runde Geburtstage, vorweihnachtliche Besuche, Krankenbesuche

### Beteiligung/ Kooperationen

Kooperation mit Wien-Süd betreffend Konfirmandenarbeit und gemeinsamer Ausflug in die Wachau.  
Kooperation mit koreanischer Gottesdienstgemeinde: bei Gottesdiensten und Festen.

### Renovierungsarbeiten

Ausmalen des großen Gemeindesaals, Reparatur Lüftungsschacht u. Reinigung der Dachrinne

**Ökumenische Aktivitäten:** Gottesdienste mit anderen Gemeinden im 15. Bezirk, Ökumenisches Bibelgespräch, Ökumenischer Lesekreis 10+

**Interreligiöse Arbeit:** Regelmäßige Treffen des Multireligiösen Bezirksforums, Beteiligung am Interreligiösen Friedensfest.

**Öffentlichkeitsarbeit:** Monatlich erscheinendes „Gemeinde aktuell“, 4 x im Jahr große Nummer (A4), Homepage, Newsletter

### Lesung Alfred Heinrich im Wiener Lesetheater

Freitag, 19. Juni, 18:30

Volkshochschule Penzing  
Hütteldorferstraße 112, 1150 Wien

### „Und ewig raunzen die Wiener“

16 Szenen aus 2000 Jahren Wiener Stadtgeschichte  
anlässlich des 85. Geburtstags  
unseres Altkurators und Kabarettisten



© Hubertus Hecht

## Konfirmation und Ehrenkonfirmation am 14. Mai 2015

### Konfirmanden und Ehrenkonfirmanden

von li nach re:  
Natalie Grasser  
Julian Calis  
Victoria Köllner  
Im Vordergrund:  
die Ehrenkonfirmandinnen  
Camilla Soucek  
(diamantene Konfirmation, vor 60 Jahren), Margaretha  
Alexa (rubinene Konfirmation, vor 80 Jahren)



© Hubertus Hecht

## Einladung zum gemeinsamen Gemeindeausflug nach Hainburg/ Carnuntum/Podersdorf der Gemeinden Wien-West und Wien-Süd

am Samstag, den 19. September 2015

### Das geplante Programm:

7:45 Treffpunkt bei der Zwinglikirche  
Abfahrt mit dem Bus um 8:00

Andacht in der evangelischen Kirche in Hainburg  
Besuch der römischen Ausgrabungen in Carnuntum  
(Möglichkeit einer Führung)

mit anschließendem Mittagessen in Petronell  
Weiterfahrt nach Podersdorf mit der Möglichkeit an  
einer Schifffahrt teilzunehmen –

Zeit zur freien Verfügung

Geselliges Ausklingen des Gemeindeausfluges beim  
Heurigen in Podersdorf

Rückfahrt nach Wien/Ankunft um 21:00  
in Wien-West.



### Kosten:

Busfahrt Euro 15,00

Kinder/Jugendliche bis 20 Jahre Euro 5,00

**zahlbar bei der Anmeldung bis 30. Juni**

in der Pfarrkanzlei (01/982 13 37).

Nicht im Preis enthalten sind die Kosten für Essen & Getränke, sowie der Eintritt/die Führung in Carnuntum bzw. die Schifffahrt. Bitte NÖ-Card mitnehmen.

## VERANSTALTUNGEN JUNI

### Chor

Mo 8. Juni, 19:00

Mo 22. Juni, 19:00

### Aktive Senioren

Di 9. Juni, 14:30 Führung durch das  
Stift Klosterneuburg, Führungsbeitrag  
Euro 8,-, **ANMELDUNG ERBETEN.**

Treffpunkt wird noch bekanntgegeben

Di 23. Juni, 14:30, Gemeindesaal  
„Nüsse knacken“ heiteres Gehirn-  
training

### Schachklub

Do 11. Juni, 18:00

### Frauen

Fr 12. Juni, 18:00, Abschlussfest im  
Innenhof

### Taizégebet

Mi 24. Juni, 19:30

## SOMMERFEST

in Rekawinkel im Wienerwald „Antoni Stube“,  
vmls. „Mostheuriger Klaghofer“

Sonntag, 21. Juni 2015

Beginn mit einem offenen Gottesdienst mit  
zwei Taufen um 10:30

Anschließend Essen und Trinken,  
Feiern, Plaudern, Entspannen ...

**Anmeldung:** Tel 01/604 22 86, Fax DW 4,  
e-mail: hb-wiensued@evang.at  
oder in der Pfarrkanzlei.

## Begegnung und Dialog

### 7. Interreligiöses Friedensfest


Samstag, 13. Juni 14:00–18:30

15., Festzelt Vogelweidpark (hinter der Stadthalle)

Bei Regen: Schieberkammer (Meiselstr. 20/Eduard-Sueß-G.)

Podiumsdiskussion: „Gesellschaft zwischen Gleichgültigkeit und Extremismus“ mit VertreterInnen von Einrichtungen im Bezirk im Dialog mit dem Publikum

Chöre/Quiz/Show/Fotowettbewerb/Kinderprogramm

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber:  
Presbyterium der Evangelisch-Reformierten Pfarrgemeinde H.B. Wien-West  
Schweglerstrasse 39, 1150 Wien, Tel. 01/ 982 13 37,  
www.zwinglikirche.at, e-mail: office@zwinglikirche.at  
Kurator: Mag. Hubertus Hecht  
Redaktion: Pfr. Mag. Thomas Hennefeld  
Richtung der Zeitung: Information über die Tätigkeiten und Veranstaltungen  
in der Pfarrgemeinde  
Layout: Eva Geber, Herstellerin: Donau Forum Druck, 1230 Wien 

### Pfarramt

**Bürozeiten:** Mo bis Fr 9–12 Uhr  
Karin Straub 01/982 13 37  
e-mail: office@zwinglikirche.at

**Kirchenbeitrag:** Mo-Fr 8–10 Uhr  
Esther Egger-Rollig 01/982 13 37  
e-mail: kirchenbeitrag@zwinglikirche.at

Pfarrer Thomas Hennefeld 0699/188 77 056  
Küster Aziz 0699/188 77 064  
Organistin Genhea Jung 0680/445 91 64

### GOTTESDIENSTE JUNI – SEPTEMBER 2015

07.06. 10:00 E. Kluge  
14.06. 10:00 Hennefeld (Predignachgespräch)  
21.06. 10:00 Németh, AM  
28.06. 10:00 Hennefeld + Team  
05.07. **19:00** Németh  
12.07. 10:00 E. Kluge  
19.07. 10:00 Tuppy  
26.07. 10:00 Rank, AM  
02.08. **19:00** Juhász  
09.08. 10:00 Gaisrucker  
16.08. 10:00 Trauner  
23.08. 10:00 Hennefeld (Predignachgespräch)  
30.08. 10:00 Rank, AM  
06.09. **19:00** Hennefeld  
13.09. 10:00 Hennefeld/ Familiengottesdienst

### Lebensbewegungen in der Gemeinde eingesegnet wurde

Charlotte Svatek, 78 Jahre

### JAHRESFEST der Zwingligemeinde am Sonntag, 28. Juni

**10:00** Familiengottesdienst (0 bis 99 Jahre)  
mit dem Chor der Zwinglikirche  
unter Beteiligung koreanischer  
Gemeindeglieder.

**11:30** Mittagessen vom Grill: Spezialitäten  
aus dem Hause Baliko

**12:30** Kinderprogramm

Für das Mittagessen bitte um  
**Anmeldung bis spätestens  
22. Juni**

Die grüne Blumenhose, die in  
den letzten Wochen unseren  
Hof zierte, wird beim Jahres-  
fest versteigert.

Im Bild Günther Trumpe,  
Schöpfer dieses Kunstwerkes.



© Hubertus Hecht

### WIR GRATULIEREN HERZLICH ZUM GEBURTSTAG

#### zum 75.

Hans Puntigam  
Karl Stoll  
Peter Lässig  
Friederike Wimmer  
Josef Bauer  
Robert Klingenstein  
Hermann Ender  
Irmgard Jens

#### zum 85.

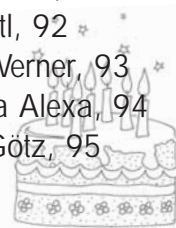
Annemarie Ammeter  
Erich Leuthner  
Alfred Heinrich  
Leopoldine Rammer

#### über 90 Jahre

Kornelie Geron, 91  
Emilie Ranftl, 92  
Gertrude Werner, 93  
Margaretha Alexa, 94  
Charlotte Götz, 95

#### zum 80.

Evelyn Heinritz  
Roland Lütke



**Jahresspende Instandhaltung/Infrastruktur**  
DANKE FÜR JEDEN NOCH SO KLEINEN BETRAG. DER ZAHLSCHEIN LIEGT BEI!